

# Schlagzeilen in der Presse der letzten drei Monate...

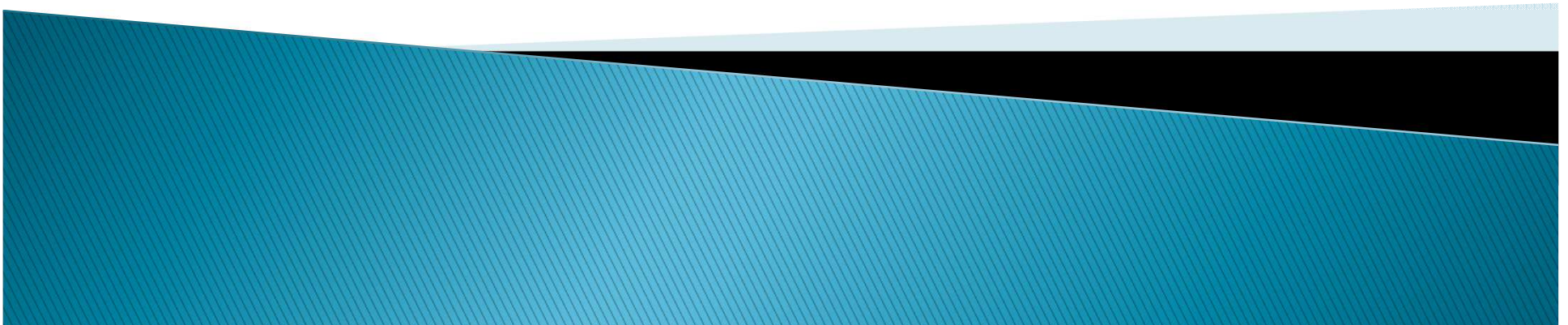
- ▶ *Spieler streckt Schiedsrichter mit Kopfstoß nieder*
- ▶ **Tätlichkeiten gegen Schiedsrichter „Eltern schüren neue Gewalt“**
- ▶ **Erschreckende Zustände auf den Fußballplätzen - Schiedsrichter als Freiwild**
- ▶ Wenn Unparteiische zur Zielscheibe werden  
Gewalt auf dem Fußballplatz: Das berichten Referees

**Spieler streckt Schiedsrichter mit Kopfstoß nieder**



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers

GFT-Oberbayern 2013  
Christoph Heckl



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers

Training

Technik  
Taktik  
Kondition  
Psyche (!)

Wettkampf

Spielbeobachtung  
Taktik  
Coaching  
Motivation  
Regeln

Planung  
Durchführung  
Auswertung  
Organisation etc.



Weitestgehend  
messbar...

Selbstverständnis, wenn man Trainer wird

# Aber:

- ▶ Wie viele wissen:
- ▶ Trainer sein ist noch viel mehr...
- ▶ (und das hat man in der Ausbildung (C-Lizenz oder früher B-Lizenz schon einmal gehört!)



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers

Training

Wettkampf



Erste Hilfe

Freizeitgestaltung

Mannschaftsführung

Verwaltung

Öffentlichkeitsarbeit

# Daraus ergibt sich zwangsläufig:

- ▶ Der Trainer ist eine herausgestellte Person
- ▶ Der Trainer bekommt oft als einziger Geld
- ▶ Der Trainer steht bei Erfolg und Misserfolg im Rampenlicht
- ▶ Der Trainer spricht, kommentiert, bewertet
- ▶ Der Trainer ist Vorbild für die Spieler
- ▶ Der Trainer ist Leitfigur für den Verein



Der Trainer hat....

▶ **VERANTWORTUNG**



# Der Trainer hat nicht ...

- ▶ Verantwortung für jegliches Handeln einzelner Personen seines Vereins oder seiner Mannschaft





# Aber:

- ▶ Er trägt Verantwortung für einen sehr großen Teil dessen, was auf und an dem Fußballplatz passiert
- ▶ Hierfür hat er Autorität bei seinen Spielern und auch bei Eltern, Mitgliedern des Vereins oder den eigenen Zuschauern



# Zur Autorität:

- ▶ Autorität ist nicht vornehmlich als Eigenschaft, sondern hauptsächlich als **Beziehungsqualität** zu begreifen; die Autorität bedarf der Anerkennung anderer, das Autoritätsverhältnis ist zweiseitig. Dabei kann es sich um die verschiedensten Beziehungsformen handeln, insbesondere können die Grade der Freiwilligkeit der Anerkennung viele Formen annehmen, insbesondere:
  - ▶ Freiwillige Bewunderung, Anerkennung und **Respekt**
  - ▶ Faktisch akzeptierte Autorität in **gesellschaftlichen Rollen** (z. B. Eltern, Lehrer, Vorgesetzte, Polizeivollzugsbeamte, Richter, Trainer)



# Autorität

- ▶ Die Autorität zu entscheiden, wer spielt oder nicht (sportliche Entscheidung)...
- ▶ bringt auch die Autorität mit sich, Spieler im Verhalten oder Auftreten nach innen oder außen zu bewerten (außersportliche Entscheidung)



# Selbstverständnis des Trainers

- ▶ Dieser Rolle muss sich jeder Trainer stellen und sich dieser bewusst werden!!
- ▶ Daher ist die Frage erlaubt:
- ▶ Verantwortung übernehmen oder abgeben !?



Ein entscheidender Faktor kommt  
hier hinzu:



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers

Training

Wettkampf

Planung  
Durchführung  
Auswertung  
Organisation etc.

Betreuung

Erste Hilfe

Mannschaftsführung

Verwaltung

Öffentlichkeitsarbeit



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers

Training

Wettkampf

Spieler

Schiedsrichter/Assistent

Planung  
Durchführung  
Auswertung  
Organisation etc.

Gegenspieler

**Betreuung**

**Erste Hilfe**

Physiotherapeut

Trainerkollegen

**Mannschaftsführung**

**Verwaltung**

Platzwart

Zuschauer

Eltern

**Öffentlichkeitsarbeit**

Medienvertreter

Spielgruppenleiter



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers

Spieler



Gegenspieler

Schiedsrichter/Assistent



Physiotherapeut



Trainerkollegen

Zuschauer

Eltern



Platzwart



Medienvertreter



Spielgruppenleiter



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers



# Das Aufgabengebiet eines Fußballtrainers

## Umgang mit Menschen !!



# Konkrete Handlungsmöglichkeiten

(...eine unvollständige Auswahl)

## ▶ Spielvorbereitung:

Klares Bekenntnis gegenüber den Spielern und Vereinsvertretern zu Fair Play und respektvollem Umgang mit Gegenspielern und Schiedsrichter



Erwartung des Umgangs formulieren!

Emotion hat nichts mit körperlicher und seelischer Gewalt zu tun



# Konkrete Handlungsmöglichkeiten

- ▶ Coaching:
- ▶ Freundlichkeit bzw. Respekt gegenüber Gegner und Schiedsrichter („man darf sich auch grüßen...“)
- ▶ Disziplin in Bezug auf eigene Aussagen gegenüber Gegner und Schiedsrichter
- ▶ Klare Position bei Fehlverhalten eigener Spieler (auswechseln!) oder Zuschauer (ansprechen!)
- ▶ ...wer wegschaut, weghört, nicht handelt, hilft den Tätern und schadet den Opfern... (das hat etwas mit Zivilcourage zu tun)



# Konkrete Handlungsmöglichkeiten

- ▶ Nach dem Spiel:
- ▶ Ein Händedruck und Dankeschön wirken oft Wunder
- ▶ Es geht um ein Fußballspiel und um drei Punkte – nicht mehr und auch nicht weniger!



# Konkrete Handlungsmöglichkeiten

- ▶ Im Jugendbereich:
  - Verhaltenskodex für Spieler, Trainer und Eltern erstellen und herausgeben
  - Elternabend, bei dem die Verhaltensweise auf dem Platz thematisiert wird
- ▶ Im Herrenbereich:
  - Verhaltenskodex zum Gegenstand einer speziellen Mannschaftssitzung machen
  - Schiedsrichter einladen, um Regeln und Umgangsformen zu besprechen
  - In den Medien Stellung beziehen
  - (die Wahrheit ist oft unangenehm und man macht sich damit nicht immer Freunde!)



# Zum Abschluss etwas zum Nachdenken ...

- ▶ Presstext vom 06.10.2012
- ▶ „Übergriff beim A-Klassen-Spiel Gewalt-Exzess gegen Schiri: Er droht zu erblinden!“



Ist das der Fußball, den wir wollen?





- ▶ Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !

